

**Absender**

Presseabteilung

**Telefax**

0221 178-90525

**Seite**

1 von 1

**E-Mail**

presse@rheinenergie.com

**Telefon**

0221 178-3035

**Internet**

www.rheinenergie.com

**Datum**

21. Januar 2020

### **Technischer Umbau am Standort Merheim – erste Zündung eines BHKW-Motors**

Die RheinEnergie ersetzt derzeit an ihrem Heizkraftwerk in Köln-Merheim eine alte und kleine Gas-und-Dampfturbinen-Anlage und einen Heizkessel für Fernwärme durch ein hochmodernes Blockheizkraftwerk. Die drei mit Erdgas betriebenen Motoren werden ebenso wie die Altanlage gleichzeitig Strom und Wärme erzeugen – allerdings sind sie wesentlich effizienter, lassen sich deutlich flexibler an den Energiebedarf anpassen und ergänzen damit optimal Erneuerbare Energie.

Aufgrund der Kraftwärmekopplung (KWK), der gleichzeitigen Erzeugung von Strom und Wärme, liegt der Brennstoffnutzungsgrad der Anlage bei 90 Prozent. Durch ihre Effizienz spart die neue Anlage jährlich rund 50.000 Tonnen CO<sub>2</sub> ein. Sie trägt zudem wesentlich zur Versorgungssicherheit mit Strom und Wärme im Kölner Osten bei. Das Investitionsvolumen des Projektes beträgt rund 30 Millionen Euro.

Nachdem im vergangenen August die drei Motoren für die Anlage angeliefert worden sind, wurden sie in den zurückliegenden Monaten montiert und in die Anlage integriert. Nun steht ein weiterer Meilenstein bevor: Der Motor des ersten BHKW-Moduls wird im Rahmen der Inbetriebsetzung erstmalig gezündet.

Die Zündung findet am Mittwoch, 22. Januar 2020, statt. Im weiteren Verlauf der Arbeiten zur Inbetriebsetzung erfolgen weitere technische Tests auf dem Kraftwerksgelände. Dabei kann es zu kurzzeitigen Geräuscentwicklungen kommen. Ebenfalls wird der neue Schornstein in Betrieb genommen, was an der Mündung sichtbar sein wird.